

Leistungsbericht Horyzon 2019

Gemäss Artikel 12 der ZEWO-Standards und Swiss GAAP FER 21 Ziffer 26-28

Name

Horyzon

Rechtsform

Stiftung, Stiftungsurkunde vom 22. Februar 2016

Zweck der Organisation

Horyzon ist die Schweizer Entwicklungsorganisation für Jugendliche. Die Entwicklungszusammenarbeit der Stiftung Horyzon setzt auf die Stärkung der Zivilgesellschaft und trägt dazu bei, dass Menschen unabhängig von ethnischer, religiöser und politischer Zugehörigkeit, Geschlecht oder sozialem Status sich eine würdige Existenz aufbauen können. Eine Verbesserung der Situation der Jugendlichen ist entscheidend für eine weltweite Reduktion der Armut. Horyzon orientiert sich dabei an den Sustainable Development Goals (SDGs) der UNO.

Die Stiftung Horyzon und ihre Partner arbeiten in einem weltweiten, interdisziplinären Netzwerk von Organisationen der Entwicklungszusammenarbeit.

Horyzon trägt mit seiner Entwicklungszusammenarbeit zu einer Gesellschaftsentwicklung bei, die allen Menschen eine würdige Existenz zugesteht. Als Jugendorganisation konzentriert Horyzon seine Arbeit auf die Bedürfnisse von Jugendlichen und verfolgt dabei folgende Ziele:

- Selbsthilfe und eine eigenständige Zukunft ermöglichen
- Jugendliche und insbesondere junge Frauen in ihrem Selbstvertrauen stärken
- Die Ausgrenzung von Schwächeren durchbrechen
- Junge Menschen befähigen, für ihre Rechte einzustehen und Verantwortung wahrzunehmen
- Gruppen unterstützen, die sich nach demokratischen Prinzipien organisieren

Leitende Organe

Stiftungsrat

Aufgaben: Genehmigung von Tätigkeitsberichten, Jahresrechnung und Revisionsberichten, Wahl und Entlastung der Geschäftsstelle

Marlies Petrig
Ressorts Präsidiales, Personal
Unterdorfstrasse 9, 8605 Guntenswil
seit 1.3.2017

Stefanie Jud
Ressort Entwicklungszusammenarbeit
Freidweg 12, 5600 Lenzburg
Seit 28.08.2019

Adrian Basset
Vize Präsident, Ressort Sponsorenläufe
Lättendörfli 7, 8114 Dänikon ZH
seit 1.1.2015

Claudia Tiemann
Ressort Finanzen
Toblerstrasse 54, 8044 Zürich
seit 25.04.2018

Claudia Zaugg
Delegierte Cevi Schweiz
Bastionweg 15, 4500 Solothurn
seit 13.11.2015

Guido Frey
Ressort Fundraising
Höchhusweg 2, 3612 Steffisburg
seit 09.12.16

Anna Katharina Kupferschmied
Ressort Aktuariat
Zähringerstrasse 62, 3012 Bern
seit 29.08.2018

Geschäftsleitung

Andrea Rüegg
Sonnenhof 14, 8121 Benglen
seit 01.09.2018

Programmverantwortliche

Bruno Essig (bis Juli 19)
Isabelle Aebersold (ab Juli 19)
Susanne Furler
Andrea Rüegg
Mattias Ruchti (ab Nov. 19)

Total Angestellte

420 Stellenprozent

Kooperationen

Horyzon dankt im Namen der Projektpartner für die Unterstützung, für das Vertrauen und für die erfreuliche Zusammenarbeit:

DEZA (Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit)

bfa (Brot für Alle)

KoGe

Kantone, Städte, Gemeinden und Kirchgemeinden

Stiftungen

OKs der Sponsorenläufe und des Charity Golfturniers

Einzelspender/-innen

Cevi Schweiz, World YWCA und YMCA World Alliance

Leistungen von Horyzon

Horyzon unterstützte 2019 mit einem Projektaufwand von CHF 1'236'426.72 die Programme in Bangladesch, Haiti, Kolumbien und Palästina. Schwerpunkte sind Bildungsprogramme für Jugendliche und Frauen, Gesundheitsförderung und Friedensarbeit. Um die professionelle Realisierung zu gewährleisten arbeitet Horyzon mit international standardisierten Instrumenten (Zertifizierung ISO 9001).

Horyzon fördert in Zusammenarbeit mit internen und externen Partnern die Weiterentwicklung der Programme und der Organisationen auf den Mikro-, Meso- und Makroebenen.

Schwerpunkte in der Zusammenarbeit mit den Programm-Partnern sind die Umsetzung und Konsolidierung der 3-Jahresprogramme gemäss den Strategiezielen. Mit regelmässigen proaktiven Kontakten und jährlichen Projektbesuchen werden durch die Programmverantwortlichen organisationspezifische und kulturelle Faktoren in der Kooperation berücksichtigt. Relevante, flexible Lösungen werden gemeinsam erarbeitet. Dies ermöglichte 2019 trotz den schwierigen politischen, wirtschaftlichen und sozialen Verhältnissen in den Partnerländern eine erfolgreiche Durchführung der Programme.

Die Arbeit richtet sich an dem Horyzon-Programm 2017-2020 sowie der „Vision 2030“ aus.

Bruno Essig verliess nach fast zehnjähriger Anstellung bei Horyzon die Organisation um sich beruflich weiterzuentwickeln. Isabelle Aebersold stiess als neue Programmverantwortliche (80%) für Palästina und Kolumbien zu Horyzon dazu. Sabrina Rentsch übernahm von Bruno Essig die Finanzen (40%). Mattias Rutschli war auf mandatsbasis mit der Ausschreibung und Evaluation eines neuen Programmes betraut und wurde per 1. November 2019 in meinem 50% Pensum für die neu geschaffene Stelle als Programmverantwortlicher Südsudan in einem befristeten Pensum angestellt.

Das Erreichen der quantitativen und qualitativen Ziele wird mit einer Prozessbewertung gemessen. Detaillierte Kennzahlen (Balanced Score Card) bilden Grundlagen für die Entscheidungen. Die Risiken, denen die Organisation ausgesetzt ist, werden mittels einer ins Prozessmanagement integrierten Risikoidentifikation und –analyse bewertet und überwacht.

Die Sensibilisierung für die Bedürfnisse marginalisierter Menschen in Ländern des Südens vertritt Horyzon unter anderem durch die Unterstützung der Konzernverantwortungsinitiative. Die Sponsorenläufe boten 2019 erneut eine Plattform um die breite Bevölkerung auf die Lebenssituationen von Menschen im Süden hinzuweisen. Zudem generierten die Sponsorenläufe Einnahmen 2019 zugunsten von Horyzon-Projekten CHF 147'286.00.

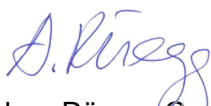
Die Rechnungslegung von Horyzon erfolgt seit 2005 in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER (Kern-FER und FER 21). Die Rechnung 2019 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 2'596.83 ab.

Revision: PricewaterhouseCoopers erstellt ein Testat, das ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER (Kern-FER und FER 21) aufzeigt.

Jahresrechnung, Anhang und Leistungsbericht werden auf der Website www.horyzon.ch veröffentlicht. Im Magazin Horyzon 1-2020 (Jahresbericht) ist ein entsprechender Hinweis angebracht.

Horyzon arbeitet seit 2008 mit einem Qualitäts-Managementsystem, erhielt 2020 die Rezertifizierung ISO 9001 und ist Träger des ZEWO Gütesiegels.

Olten, 04.06.2020



Andrea Rüegg, Geschäftsleiterin